FUSSBALLCLUB
RÜSCHEGG

# ANPFIFF

RÜCKBLICK RÜCKRUNDE SAISON 2002/03

# Wenger Schreinerei

3153 Rüschegg Gambach

Küchen nach Mass, Schränke und Möbel
Haus- und Zimmertüren
Parkett, Laminat- und Täferarbeiten
Einzelanfertigungen auf Mass / Reparaturservice

Natel 079 / 607 13 12 Fax 031 / 738 90 19

**Tel. 031 / 738 90 88**

**www.müntschi.Rüschegg**

**Us üsere Produktion:**
Müntschi-Weichkäse (Weiss-Schimmel)
Gambach-Mutschli
Rüschegger Chäs
Emmentaler
Joghurt und Pastmilch im Retourglas
Alles aus einheimischer Milch

**Käserei Gambach**
Familie Blum
3153 Rüschegg Gambach
Telefon 031 738 81 56

beyeler

Garage – Carrosserie
3088 Rüeggisberg
Tel. 031 809 05 37

**Verkauf, Service und Reparatur aller Marken**



**Impressum**

| | |
|---|---|
| 6. Jahrgang | August 2003 |
| Herausgeber: | FC Rüschegg, Postfach 22, 3088 Rüeggisberg |
| Auflage: | 350 Exemplare |
| Erscheinungsweise: | 2x jährlich (April/August) |
| Redaktion: | Paul Burri Buchen/Stöckli, 3157 Milken, Telefon 031 731 24 97, E-Mail: paul.burri@bentelihallwag.ch |
| Druck: | Sagra Druck, Bern |


## Was wollen wir?

Für mich stand diese Rückrunde im Zeichen des Stillstands – sportlich (mit Ausnahme der Junioren), image- und marketingmässig. Wir sind zuwenig präsent in der Öffentlichkeit, wir machen nicht auf uns aufmerksam! Nur mit ein paar Inseraten im Amtsanzeiger ist es nicht gemacht. Wir haben T-Shirts, Wimpel und anderes «am Lager» – und verkaufen es nicht ... Kann sich das der FC leisten? Zudem fehlen die zündenden Ideen im Bereich Marketing/Sponsoring, um (neue) Geldgeber zu finden. «Stillstand» bedeutet in diesem Business aber «Rückschritt»! Im Hinblick auf das 20-jährige Jubiläum im nächsten Jahr werden wir unsere Bemühungen intensivieren müssen.

Nachdem die Senioren in der Vorrunde keinen einzigen Punkt geholt hatten, resultierten aus den ersten 3 Spielen der Rückrunde ebensoviele Siege. Das zeigte auf, dass sie das Fussball spielen nicht verlernt haben.

Die C-Junioren zeigten auch bei der «Elite» (fast) allen den «Meister» und erreichten den sensationellen 2. Platz. Super – grosse Vereine wie Dürrenast, Belp und Sternenberg sehen den FCR nur von hinten! Den B-Junioren fehlten am Schluss sogar nur 2 Tore zum Gruppensieg!

Bei den F-Junioren gab Beatrice Beyeler ihren Rücktritt bekannt. Um diesen Verlust zu begreifen, muss man sich nur mal anschauen, welche heutigen Leistungsträger bei den Junioren durch ihre «Schule» gegangen sind. Beatrice, danke vielmals für deine grossartige Arbeit! Mit Aeschbacher Vroni und Ramseyer Yvonne sind aber zwei Nachfolgerinnen da, die's ebensogut können.

Alles Weitere zu den übrigen Mannschaften könnt Ihr bei den jeweiligen Verantwortlichen nachlesen.

*Der Redaktor*

**Inhaltsverzeichnis:**


| Inhaltsverzeichnis: | Seite |
|---|---|
| Herzlichen Dank an ... | 2 |
| Vorstands-Zusammensetzung | 3 |
| Der Präsi: Kurz und bündig | 5 |
| Spiko: Alles im «schwarzen Bereich» | 7/8 |
| Hinweis auf «20 Jahre FCR» | 8 |
| Ranglisten: Tore und Punkte | 9 |
| 1. Mannschaft: Aufstieg ausgeträumt | 11 |
| Senioren können doch noch siegen | 13 |
| Bruno: Junioren sind top! | 15 |
| Junioren B: Phänomenal | 17 |
| Junioren C: Wiederum «sackstark»! | 19/21 |
| Trainer und ihre Assistenten | 22 |
| Junioren D: Klare Steigerung | 23 |
| Unsere Donatoren | 24 |
| Junioren E: Aufgestellte Truppe | 25 |
| Junioren F: Im Zeichen des Abschieds | 26 |
| «Grande dame» hört auf | 27 |
| Trainings-Übungen für Junioren | 28/29 |
| SCHWANDER-Cup 2003 | 30/31 |
| Das Beste zuletzt: Interview mit Fritz Stoll | 32 |

# Herzlichen Dank ...

... der **Gemeinde Rüschegg** für die Platz- und Garderobenbenützung

... unserem Schiedsrichter **Gasser Beat und allen Schiedsrichtern** im Juniorenbereich

... unserem Platzwart **Stoll Fritz** für die Bereitstellung des Platzes

... unserer Garderobiere **Keusen Hanni** für die In-Schuss-Haltung der Garderobe

... unseren Wirtsleuten **Marianne und Hans Ramseyer** für ihre Arbeit

... der **Sägerei Trachsel** für die Benützung des Parkplatzes

... allen **Tenuewäscherinnen**

... allen **DonatorInnen und GönnerInnen**

... allen **Sponsoren und Spendern von Sachpreisen** für das Schülerturnier

... allen **FahrerInnen** zu den Junioren-Auswärtsspielen

... allen **Fans** für die Unterstützung bei den Meisterschaftsspielen

... dem **FC Kaufdorf** für die gute Zusammenarbeit bei den Senioren

... **Beyeler Silvia** für die Verwaltung der Juniorenbörse. Sie hat die Börse jahrelang geführt und wird diese auf die neue Saison abgeben. Ihr einen speziellen Dank und alles Gute für die Zukunft.

... und allen **Banden- und Tenue-Sponsoren** sowie allen **nicht namentlich aufgeführten Helfern,** die sich für den FCR engagierten.

**Ihnen möchten wir ein ganz besonders herzliches**

## «Merci viu mau»

**aussprechen!**

Der Vorstand

* * * * * * * * * * * * * * *

*Matchball-Sponsor:*
Restaurant Kreuzstrasse, 3153 Rüschegg Gambach, Telefon 031 738 81 39
Das Restaurant mit der besonderen Note!



# Vorstand

| | | |
|---|---|---|
| **Präsident** | Rohrbach Werner, Granegg | 031 731 23 05<br>079 651 71 58 |
| **Vize-Präsident** | Gasser Beat, Schliern | 079 349 07 45 |
| **Sekretär/Kassier** | Nydegger Fritz, Hirschhorn | 031 738 86 46 |
| **Spiko-Präsident** | Mischler Martin, Hostatt | 031 731 09 60<br>079 208 54 43 |
| **Junioren-Obmann** | Burri Bruno, Helgisried | 031 809 15 81<br>079 478 09 58 |
| **Beisitzer** | Stähli Walter, Rüti b. Riggisberg | 079 574 39 85 |
| **Sponsoring** | Marti Thomas, Helgisried | 079 282 60 78 |

* * * * * * * * * * * * * * *

***Der Gast hat im Restaurant eine Taube bestellt. Das Vieh ist zäh wie Leder. Auf einmal beisst er auf etwas Hartes: eine kleine Metallkapsel. Er öffnet sie, drin ist ein Zettel: Greifen im Morgengrauen an. Napoleon!***

**NEUE DROGERIE**
**- RIGGISBERG -**
031/809 05 07
**CARL-EDUARD STERCHI**
**HEILMITTEL - PARFÜMERIE - REFORM**

**Metall - Systembau KOHLI**

Martin Kohli
Riggisbergstrasse Tel. 031 809 29 39
3155 Helgisried Fax 031 809 29 46
Metallbau • Schlosserei • Anhängerbau
E-Mail: metall-systembau@bluewin.ch

**Spycher**
**031 731 04 80**
**Metzgerei + Lebensmittel Schwarzenburg**
Fleisch und Grillspezialitäten aus der Region

**Nähstübli**
**Barbara Nydegger**
Bei der Brücke
3154 Rüschegg Heubach
Tel. G 031 738 89 34
Fax P 031 738 88 85

**AD GARAGE RIGGISBERG**
Ch. Hinni + M. Zwahlen
Grabenstrasse 26 • 3132 Riggisberg
Telefon 031 802 02 06 • Fax 031 802 02 08
**Ihre Garage für alle Fälle**

## Bericht des Präsidenten

Die 19. Saison des FC Rüschegg ist schon wieder Geschichte. Wir hatten eine ruhige, geordnete Saison. Fast zu ruhig, wenig Spielverschiebungen trotz des nassen Herbstes, aber der tolle Frühlingsstart entschädigte für vieles; wir durften früh den Platz benutzen.
Der Erfolg war unterschiedlich, einige Mannschaften hatten mehr Mühe, auf Touren zu kommen als andere. Einige konnten sogar an der Spitze mitmischen. Vielleicht fehlt es an der Motivation auf dem Platz, genauso kann es gehen, wenn man ein Amt innehat. Darum der Aufruf an alle «Vorgesetzten» und Trainer: Gebt Euch wieder einen Ruck, mit neuem Elan geht alles besser!
Allen stillen Helfern, die man nicht viel sieht, und gut gesinnten Freunden des FC Rüschegg möchte ich meinen besten Dank für die Arbeit und Treue aussprechen. Ebenfalls allen, die den FC verlassen – alles Gute und besten Dank.

*Werner Rohrbach*

* * * * * * * * * * * * * * *

***Ich glaube, ich bin gegen Leder allergisch. – Wieso? – Immer, wenn ich morgens aufwache und die Schuhe noch anhabe, brummt mir der Schädel!***

www.extra-bike.ch
*für Sie geben wir Gas !!*
Pesche's e-X-tra bike
*Ihr Zweirad-Fachgeschäft*
*Hanspeter Schütz, Bernstrasse 3*
*3150 Schwarzenburg*
*Telefon/Fax 031 731 48 68*

**Bauschuttentsorgung und Spezialtransporte**
**LIECHTI + KÜFFER AG**
**MULDENSERVICE**
**Mulden und Container von 1,5 m³ bis 40 m³**
**Kurt Liechti**
Zelgweg 34
3150 Schwarzenburg
Tel. 031 731 23 87
3150 Schwarzenburg 031 / 731 22 41
Natel 079 / 653 26 35
Fax 026 / 494 24 00

# Gasthof Bären

**3154 Rüschegg Graben**
**Telefon 031 738 81 19**

Gaschtgäber:
Liselotte & Paul Roggli-Leser

- Gaststube für gmüetlech zäme z'sitze oder es Jass z'chlopfe
- Sääli für Sitzige oder chlyneri Feschtleni (bis 20 Persone)
- Saal für grossi Aläss (bis 100 Persone)
- Chuchi mit huusgmachter, guetbürgerlecher Choscht
- gnüegend Parkplätz bim Huus

Staub & Zbinden

Elektro GmbH 3088 Rüeggisberg

**Elektro • Kommunikation • Service • Apparate**

**www.staub-zbinden.ch**

*Garage • Carrosserie*

*Bartlome AG*

*3154 Rüschegg-Graben*
*Tel. 031 738 81 88 Fax 031 738 84 88*
***24 h-Abschleppdienst – Ersatzwagen***

- Neuwagen- und Occasionshandel
- Reparaturen und Service aller Marken
- Spengler- und Malerarbeiten
- Pneu- und Batterieservice
- Bremsen / Auspuffanlagen
- Autozubehör / Autoelektrik
- Klimaservice
- Ersatzwagen

bartlomebike

rüschegg-graben 031 738 81 88


# Bericht des Spiko

Die Vorrunde brachte uns viel Regen und somit musste man immer wieder Spiele verschieben. Doch leider mussten auch dann noch die letzten Spiele der Vorrunde bei Regen ausgetragen werden ...! Die Junioren-Spieler hatten dabei jedoch ihren Spass!
Man hoffte, dass sich der Platz wieder einigermassen erholen konnte. Es war leider nicht so. Mit dem Wetter hatten wir auch bei der Rückrunde nicht mehr Glück, doch die Spiele liefen dennoch reibungslos ab! Danach war aber unbedingt Platzsanierung angesagt! *Nun ist das Spielfeld bis zirka 10. August 2003 für sämtliche Spiele gesperrt!*

**5. Liga**
Die Mannschaft war im April im Trainingslager (Italien). Nun erhoffte man sich viel von der Rückrunde, was auch bestätigt wurde (3. Rang!). Es kamen aber auch viele Verletzte hinzu und damit auch der Spielermangel. Aber die Mannschaft kämpfte in jedem Spiel! Leider mussten wir die Mitteilung von Trainer Daniel Teuscher akzeptieren, dass er in der neuen Saison die 5. Liga nicht mehr leiten werde. Die Rettung nahte in der Person von Hans Rellstab (5. Liga-Spieler und Junioren C-Trainer): Er übernimmt dieses Traineramt. Besten Dank, Housi! Wir wissen das zu schätzen!

**Senioren (FC Rüschegg/SV Kaufdorf)**
Bei den Senioren konnte alles nur noch besser werden. Ueli Gilgen übernahm die Mannschaft. Er brachte frischen Wind in die Rückrunde. Wir waren unsere «0» bald los! Mit 3 Siegen fing der Start gut an! Aber die andere Seite gab es dann auch 3 Niederlagen ...
Die Zusammenarbeit mit dem SV Kaufdorf kann sich sehen lassen (gute Lösung). Ich hoffe, dass diese Mannschaft noch eine Weile so zusammenhält.

**Junioren**
Bei den Junioren ist der FC Rüschegg eine gute Adresse (Bravo)!
- Die C-Junioren spielten in der Elite und das zeitweilig sogar auf dem 1. Platz! Aber dann gab es doch noch eine Niederlage – schade!
- Die B-Junioren (2. Stärkeklasse) schlossen die Rückrunde punktgleich mit dem Ersten auf dem 2. Platz ab. Sie stiegen somit in die 1. Stärkeklasse auf. (Tönt kompliziert, ist aber wahr!)

Beiden Mannschaften gebührt ein riesengrosses Lob! Genauere Details sind in den jeweiligen Berichten der Trainer zu finden.

# Bericht des Spiko

**Infos**

*Start Vorrunde 2003/2004:* 16. und 17. August 2003
Platz ist gesperrt bis 10. August 2003 (Sanierung)!
Schlechtwetter-Telefon (031 738 84 91) gibt Auskünfte über Verschiebungen etc.

*Euer Spiko-Präsident: Martin Mischler*

* * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * *

## Im 2004 wird der FC 20-jährig!

Aus diesem Anlass werden wir am Wochenende vom 18.–20. Juni 2004 ein Fest durchführen.
Haltet Euch diesen Termin frei, denn wir werden jedermann und jedefrau brauchen können.

Für Ideen, Vorschläge und Mithilfe ist Martin Wittwer, Tel. 079 376 88 93, dankbar.


K. Zbinden AG

**Malergeschäft • Schriften • Spritzwerk**

Neubauten
Renovationen
Tapezieren

Fassadenarbeiten
mit eigenem
Gerüst

3150 Schwarzenburg
Feldmoosstrasse 19
Tel. 731 03 22 (Büro), Tel. 731 02 42 (Werkstatt)
Fax 731 20 71

**Roland Rohrbach**
3132 Riggisberg
Tel. 031 809 21 06
Fax 031 809 22 56

• Bodenbeläge
• Teppiche
• Parkett
• Sattlerei

• Polsterwerkstatt
• Bettwaren
• Vorhänge


# Ranglisten

### 5. Liga – Gruppe 3

| | Spiele | Siege | Unentsch. | Niederl. | Tore gesch. | erhalten | Punkte |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. AS Napoli Berna | 18 | 16 | 1 | 1 | 102 | 21 | 49 |
| 2. SC Burgdorf | 18 | 14 | 2 | 2 | 63 | 26 | 44 |
| **3. FC Rüschegg** | **18** | **10** | **1** | **7** | **46** | **41** | **31** |
| 4. FC Sternenberg | 18 | 10 | 0 | 8 | 74 | 63 | 30 |
| 5. FC Zollikofen | 18 | 9 | 0 | 9 | 58 | 41 | 27 |
| 6. FC Istanbulspor | 18 | 7 | 0 | 11 | 48 | 68 | 21 |
| 7. FC Goldstern | 18 | 6 | 1 | 11 | 52 | 64 | 19 |
| 8. FC Ostermundigen | 18 | 6 | 0 | 12 | 53 | 97 | 18 |
| 9. FC Logos | 18 | 5 | 1 | 12 | 49 | 71 | 16 |
| 10. FC Laupen | 18 | 3 | 2 | 13 | 32 | 85 | 11 |

### Senioren – Gruppe 5

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. FC Sternenberg | 12 | 10 | 2 | 0 | 35 | 16 | 32 |
| 2. FC Rubigen | 12 | 9 | 3 | 0 | 31 | 7 | 30 |
| 3. FC Galicia | 12 | 6 | 0 | 6 | 25 | 23 | 18 |
| 4. SC Grafenried | 12 | 5 | 1 | 6 | 34 | 32 | 16 |
| 5. FC Länggasse | 12 | 4 | 1 | 7 | 25 | 37 | 13 |
| **6. FC Rüschegg** | **12** | **3** | **0** | **9** | **19** | **28** | **9** |
| 7. AS Italiana | 12 | 1 | 1 | 10 | 14 | 40 | 4 |

### Junioren B / 2. Stärkeklasse – Gruppe 5

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. FC Bethlehem BE | 10 | 9 | 0 | 1 | 55 | 20 | 27 |
| **2. FC Rüschegg** | **10** | **9** | **0** | **1** | **56** | **23** | **27** |
| 3. FC Hünibach | 10 | 5 | 1 | 4 | 34 | 26 | 16 |
| 4. FC EDO Simme | 10 | 5 | 1 | 4 | 29 | 26 | 16 |
| 5. FC Rothorn | 10 | 5 | 0 | 5 | 32 | 27 | 15 |
| 6. FC Wattenwil | 10 | 4 | 3 | 3 | 25 | 33 | 15 |
| 7. FC Rot-Schwarz | 10 | 4 | 2 | 4 | 28 | 26 | 14 |
| 8. FC Oberdiessbach | 10 | 4 | 0 | 6 | 34 | 41 | 12 |
| 9. FC Heimberg | 10 | 3 | 1 | 6 | 20 | 34 | 10 |
| 10. BeO-Ost b | 10 | 3 | 0 | 7 | 20 | 40 | 9 |
| 11. FC Obersimmental | 10 | 0 | 0 | 10 | 20 | 57 | 0 |

### Junioren C / Elite – Gruppe 2

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. FC Bern | 11 | 8 | 2 | 1 | 44 | 15 | 26 |
| **2. FC Rüschegg** | **11** | **7** | **0** | **4** | **48** | **24** | **21** |
| 3. FC Wyler a | 11 | 5 | 3 | 3 | 35 | 21 | 18 |
| 4. ÄmmeTeam | 11 | 5 | 3 | 3 | 24 | 19 | 18 |
| 5. FC Langnau | 11 | 5 | 3 | 2 | 18 | 18 | 18 |
| 6. FC Trubschachen | 11 | 5 | 2 | 4 | 41 | 33 | 17 |
| 7. FC Belp | 11 | 4 | 3 | 3 | 33 | 23 | 15 |
| 8. FC Sternenberg | 11 | 5 | 0 | 6 | 35 | 42 | 15 |
| 9. FC Dürrenast a | 11 | 4 | 3 | 4 | 31 | 41 | 15 |
| 10. SC Worb a | 11 | 3 | 4 | 4 | 19 | 26 | 13 |
| 11. FC Frutigen | 11 | 1 | 1 | 9 | 20 | 49 | 4 |
| 12. FC Rot-Schwarz | 11 | 1 | 0 | 10 | 17 | 54 | 3 |

### Junioren D/9 / Gruppe 4

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. BSC Young Boys c | 7 | 5 | 1 | 1 | 45 | 20 | 16 |
| 2. FC Ostermundigen b | 7 | 5 | 0 | 2 | 23 | 14 | 15 |
| 3. FC Köniz a | 7 | 4 | 2 | 1 | 24 | 11 | 14 |
| 4. FC Weissenstein Bern a | 7 | 4 | 2 | 1 | 24 | 19 | 14 |
| 5. FC Münsingen b | 7 | 1 | 4 | 2 | 16 | 16 | 7 |
| **6. FC Rüschegg** | **7** | **2** | **1** | **4** | **7** | **18** | **7** |
| 7. FC Muri-Gümligen b | 7 | 1 | 0 | 6 | 15 | 37 | 3 |
| 8. SC Münchenbuchsee b | 7 | 0 | 2 | 5 | 11 | 30 | 2 |

**Otto Bühlmann AG**
**Kies – Sand – Betonwerk**
**3132 Riggisberg**
Tel. 031 809 11 76 oder 031 809 01 20
Fax 031 809 36 76

www.fsk.ch/otto_buehlmann
otto.buehlmann.ag@bluewin.ch



*Für jeden abgeschlossenen Versicherungsvertrag mit Herrn Rudolf Mühlematter von der **«Basler Versicherung»** erhält der FC Rüschegg einen Betrag von Fr. 50.– in die Clubkasse.*

*Bitte erwähnen Sie also den Namen **«FC Rüschegg»**, wenn Sie eine Versicherung abschliessen.*

**Basler**
**Versicherungs-Gesellschaft**

**Rudolf Mühlematter**
**Plötschweid, 3099 Rüti**
**Tel. 031 809 00 26 / 079 653 72 14**


# 1. Mannschaft

**Abschied nehmen**

Liebe FC-Freunde, es ist Zeit für mich, Abschied zu nehmen. Nach zwei erfolgreichen Meisterschaften, die wir mit einem 4. Rang und einem 3. Rang beendeten und in der ersten Saison sogar noch den Gürbe-Cup gewonnen haben, darf ich mit guten Gewissen auf Wiedersehen sagen, und eine starke 5.-Liga-Mannschaft hinterlassen.

Wegen beruflichen und sportlichen Gründen habe ich mich entschlossen, zum FC Rot-Schwarz zu wechseln. Ich möchte mich bei jedem einzelnen Spieler für die gute Zeit bedanken und hoffe, dass sie den Aufstieg auch nächste Saison ins Auge fassen und es auch erreichen. Bedanken möchte ich mich ebenfalls bei jedem, der mich oder die Mannschaft unterstützt hat. Einen möchte ich noch namentlich erwähnen, nämlich unseren guten Geist Mischler Martin: «Danke»!

Aber jetzt doch noch ein Rückblick über die Saison. Nach einem 2:1 gegen den FC Logos starteten wir die Rückrunde gut und waren vorne immer noch voll dabei, doch dann begann das Gleiche wie in der Vorrunde: viele Spieler verletzten sich wie z. B. Binggeli Marco, Garcia Ruben, Hirschi Michael und die drei gleichen Spiele wie in der Vorrunde gingen verloren (Napoli 1:5, Burgdorf 0:3, Sternenberg 1:5). Auch der Kampf um einen Aufstiegsplatz ging verloren. Trotzdem war unser Ziel noch erreichbar und zwar, den 3. Rang zu erreichen.

Nach überzeugender Leistung gegen Goldstern (4:2 mit elf Spielern), den Sieg gegen Zollikofen (2:1) und Istanpulsport (4:2) sah man leider zu Hause nicht gerade gute Spiele. So konnten wir in der Rückrunde auf dem eigenen Platz gerade mal 4 Punkte holen.

Am meisten schmerzte mich die Heimpleite gegen Ostermundigen. Eine Erfahrung mehr, dass auch die tabellenmässig schlechtere Mannschaft Fussball spielen kann. Nach einem harten Kampf haben wir das Ziel erreicht und konnten uns um einen Platz auf den 3. Rang verbessern.

Seid stolz auf das, was wir erreicht haben in den beiden Saisons, nämlich eine gute 5.-Liga-Mannschaft, die vorne mitspielen kann und wird.

Ja, das war's, Leute – macht's gut und auf ein Wiedersehen auf dem Rüschegg-Platz!

*Daniel Teuscher*

* * * * * * * * * * * * * * *

***Na, da sind wohl ein paar Pfunde zuviel?, grinst der Ehemann, als seine Frau auf die Waage steigt. – Nicht im geringsten. Nur laut Tabelle müsste ich 30 cm grösser sein!***

**Familie**
**Werner Kohler**
**Käserei Längacker**
**3088 Rüeggisberg**

**Portner**
Getränke Riggisberg

Gurnigelstrasse 8
3132 Riggisberg
Tel: 031 809 23 81
**www.portnerag.ch**

**Hans Marti**
**Bauunternehmung**
**3088 Rüeggisberg**

**Tel. 031 809 28 11**
**Fax 031 809 28 97**

**hans marti**

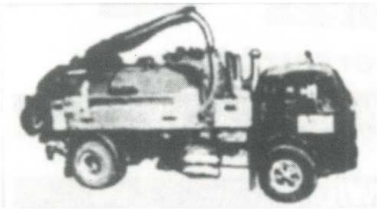
**Hoch- und Tiefbau • Planung • Renovationen • Landw. Bauten**

# Senioren

Zu Beginn der Rückrunde gab ich mein Amt als Trainer an Gilgen Ulrich ab und siehe da, der neue «Besen» kehrte hervorragend. Schon das erste Spiel in Grafenried konnten wir mit 4:3 gewinnen! Es war ein Spiel, bei dem wir endlich einmal das Glück auf unserer Seite hatten und trotzdem war der Sieg sicher nicht «gestohlen». Auch das nächste Spiel wollten wir natürlich positiv gestalten und gewannen 3:0 gegen Länggasse. Endlich konnten wir das Schlusslicht der Tabelle abgeben. Leider musste in diesem Spiel unser Torhüter Fritz verletzt vom Platz. Das wegen Regens auf einen Mittwoch verschobene Spiel gegen Italiana war alles andere als ein Knüller! Das Spiel fand in Kaufdorf statt, aber ausser viel Kampf und Chrampf und Gstürm sah man nicht viel Positives. Einzig das Resultat war noch das Beste, holten wir doch mit 1:0 den dritten Sieg in Folge. Waren es die Umstellungen, die wir vornehmen mussten oder war es der Gegner, der einfach besser war? Jedenfalls gingen wir in Rubigen wieder als Verlierer vom Platz. Trotz der 3:1-Niederlage waren wir dem Gegner doch ebenbürtig, was uns «fünf aufrechten Rüscheggern/Kaufdorfern» später beim Brätle im Rubiger-Clubhaus der eine oder andere auch bestätigte. Übrigens: Paul, danke noch einmal für die Einladung, war super!!
Zuletzt hatten wir noch zwei Heimspiele: Gegen Galicia verloren wir ziemlich naiv mit 3:4, was nicht nötig gewesen wäre. Bekamen wir doch in der letzten Minute noch einen Penalty zugesprochen, den wir aber nicht verwerten konnten ... Beim letzten Heimspiel war der FC Sternenberg unser Gegner. Sie kämpften noch um den Aufstieg und mussten unbedingt gewinnen. In einem recht gefälligen Match konnten wir lange mithalten, aber gegen Ende kassierten wir doch noch zwei Treffer und gingen mit 1:3 als Verlierer vom Platz.

Ich glaube, wir dürfen mit 9 Punkten und einem Torverhältnis von 13:13 mit der Rückrunde doch zufrieden sein, wenn auch der eine oder andere Punkt verschenkt wurde. Als Saison-Abschluss nahmen wir wiederum am Pöschen-Cup teil. Mit zwei Niederlagen gegen FC Schmitten bzw. FC Thörishaus und einem Unentschieden gegen den Gastgeber Schwarzenburg konnten wir doch einen kleinen Prestige-Erfolg verbuchen. Schade nur, das nicht mehr als 12 Spieler motiviert werden konnten!
Zum Schluss möchte ich noch allen danken, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben: Da wären Platzwarte, Putzfrauen, Buvetten-Teams, Spikos, Tenuewäscherinnen, Sponsoren, Zuschauer, Spielerfrauen/-familien und auch allen Spielern, die «ausgeholfen» haben. Besten Dank.
Und jitz – Hopp Senioren FC Rüschegg/SV Kaufdorf – Uf e gueti Vorrundi ir Saison 2003/04!

*Martin Wittwer*



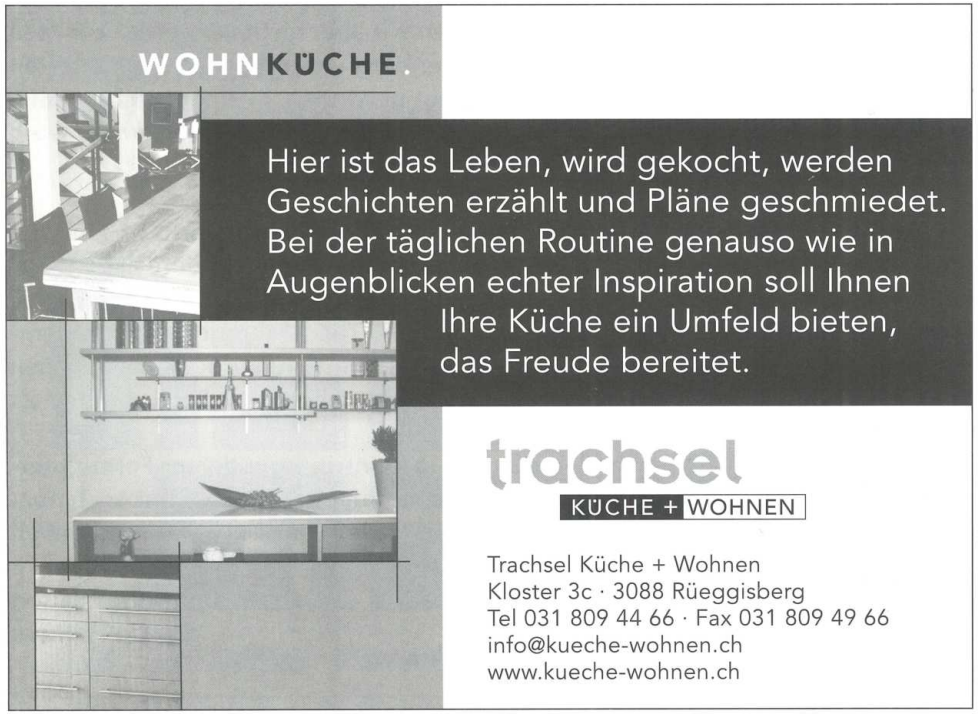
**Hp. Thurnherr**
**Tiefbau AG**
3154 Rüschegg Heubach
Telefon 031 738 84 29
Natel 079 640 64 79

- Strassenwaschen
- Rohrreinigungen für Haushalt und Gewerbe
- Entleerungen
- Benzin-, Öl und Fettabscheider
- Strassenschächte

**Landi**
RÜEGGISBERG
UND UMGEBUNG
3088 Rüeggisberg
Telefon 031 809 04 52
Postkonto 30-38193-9

*Wir haben stets am Lager: Futtermittel, Dünger, Saatgut, Werkzeuge, Alles für den Garten, Wein und Getränke, Konsumwaren, Heiz- und Dieselöl franko Haus!*

*TANKSTELLE*
*Noten, Kreditkarte oder Vorzahlung – Jede Art hat ihren Vorteil!*





# Bericht des Juniorenobmanns

Die Saison 2002/03 hat mit ihren Höhen und Tiefen wieder alles beinhaltet, was so ein Fussball-Vereinsleben mit sich bringt. Doch all die grossen Anforderungen wurden von vielen bereitwilligen Leuten, die etwas für unsere Jugend tun wollen, gemeistert.
Die einzelnen Junioren-Teamberichte findet ihr in diesem Heft. Hier nun einige Gedanken von mir zur, so glaube ich, sportlich erfolgreichsten Junioren-Saison des FC Rüschegg.
Mit dem erstmaligen Aufstieg in die 1. Stärkeklasse der B-Junioren wurde ein sehr ehrgeiziges Saisonziel mit viel Einsatz erreicht.
Die ersten Bedenken, dass es die C-Junioren in der «Elite» schwer haben werden, zerschlugen sie mit unglaublichen Leistungen und belegten den hervorragenden 2. Platz, der zuletzt mit der Selektion ins «C-Meister» gekrönt wurde. Leider, aber sicher verständlich, haben wir auf diesen Aufstieg verzichtet und werden uns über jede Saison, die wir in der «Elite» bestehen können, freuen.
Bei den D- und E-Junioren wurde gute Grundlagenarbeit geleistet, so dass für guten Juniorenfussball auch in Zukunft gesorgt ist. Der alljährliche Saisonabschluss der D- und E-Junioren am Turnier in Corgémont vom 15./16. Juni war wieder ein toller Erfolg.
Die F-Junioren bekamen sicher Lust auf mehr Fussball bei drei so «fätzigen» Trainerinnen. Leider wird uns Beatrice Beyeler als langjährige und wie man sehen kann, sehr erfolgreiche Trainerin, nicht mehr zur Verfügung stehen. «Liebe Beatrice, recht herzlichen Dank für Deinen grossen und immer vorbildlichen Einsatz für unsere Zukunft, die Jugend. Wir wünschen Dir alles Gute und gute Gesundheit. Du wirst uns fehlen!»
Zum vierten Mal krönte unser Schülerturnier die Saison. Unter dem neuen Patronat der Metzgerei Schwander in Riggisberg war es auch in diesem Jahr ein Supererfolg! Die glänzenden Kinderaugen bei der Siegerehrung bestätigten dies.
Für die neue Saison wurde je eine F–5er, E–7er, D–9er, C–Elite und B–1. Stärkeklasse-Mannschaft gemeldet.

Zum Schluss möchte ich mich bei all den Leuten, die uns Gutes taten, recht herzlich bedanken. Besonders bei den JuniorentrainerInnen, dem Vorstand, Hanni Keusen, Fritz Stoll und Marianne Ramseyer mit ihrem Team.
«Merci viu mau».

*Der Juniorenobmann: Brünu Burri*

## Wir lösen Ihre Transportprobleme!

**MARTIN WITTWER**
**TRANSPORTE**
**3665 WATTENWIL**

Telefon 033 356 19 41
Natel 079 310 23 87
Telefax 033 356 29 44

Rundholztransporte
Langmaterialtransporte
Kranwagen
Spezialtransporte
Schüttguttransporte
Überlandtransporte
Grosscontainer
Sattelschlepper

**EKR**

ERSPARNISKASSE RÜEGGISBERG
Tel. 031 808 17 77 Fax 031 808 17 65 www.ekr.ch

*Bleiben Sie am Ball ...*

*... und nutzen Sie die Vorteile des*

***EKR PANORAMA-Sparkontos***

- Hoher Zins
- Gebührenfrei
- Einfach und bequem

*Verlangen Sie unsere Kontoübersicht*


# Junioren B

Die Rückrunde 2002/03 ist zu Ende! Für die B-Junioren ein grosser Erfolg. Unser gestecktes Ziel (Aufstieg in die erste Stärkeklasse) ist geglückt. Vorbereitet auf die Rückrunde haben wir uns im Winter in der Halle Rüeggisberg. Als dann das Wetter es erlaubte, trainierten wir in der Wislisau.
Ein voller Erfolg war das Trainingslager in Brig. Leider waren es nur 10 Junioren, die teilnahmen, aber für die war es ein Super-Lager. Schade für die Daheimgebliebenen ...
Die Meisterschaft verlief dementsprechend gut, nur das Spiel gegen Betlehem ging verloren – der Rest waren Siege. Unser Schlussrang: Zweiter – punktgleich mit dem Ersten, Betlehem.
Den scheidenden Spielern, die in die 5. Liga wechseln, wünsche ich alles Gute; auch denen, die aus irgend einem Grund das Fussballspielen aufgeben. Ein grosser Dank allen C-Junioren, die uns in fast allen Spielen ausgeholfen haben. Ohne Euch wäre der Aufstieg kein Thema gewesen. Am Schluss bestand unser Kader nur noch aus 12 Mann. Alles Gute auch Manuel Stähli, der uns Richtung YB-U 16 verlassen wird. Wenn's nicht «längt» bei YB, werden wir Dich mit offenen Armen wieder in Empfang nehmen. Toi, toi, toi, Mänu!
Es gab nicht nur Erfreuliches. So wurde ich von einem Spieler mindestens 10 Minuten lang mit sämtlichen Wörtern aus dem Tierbuch beschimpft. Franz Reusser, ich wünsche Dir bei einem neuen Verein alles Gute und ich hoffe, Du kannst Dein angebliches Talent bei einem andern FC einfliessen lassen.

Ich freue mich auf die neue Saison! *Euer Trainer: W. Stähli*

Unter der Nummer

**031 738 84 91**

könnt ihr Absagen und Verschiebungen von Meisterschaftsspielen und Trainings abhören!

HB'S PUB
fun inn
Rüschegg-Heubach
www.hb-pub.ch



Ziele gesetzt, Fussballschuhe geschnürt und somit bereit für die Rückrunde. Nach einige Testspielen und harten Trainings fuhren wir voll motiviert zum ersten Rückrundenspiel nach Worb. Wir gaben alle unser Bestes und gewannen das Spiel souverän. Im zweiten Spiel liessen wir aber auch unsere andere Seite aufkommen ... wir verloren und zeigten eine sehr schlechte Partie. Von da an aber lief es wieder wie am Schnürchen – bis zum Belp-Match. Dort hatten wir u.a. viele Meinungsverschiedenheiten mit dem Schiri. Manuel (Nr. 11) sah in diesem Spiel die rote Karte! Nach dem Match bekam auch Silvan (Nr. 11) noch Gelb – ein Witz! Alle Spieler waren auf 180 und regten sich «tödlich» auf. Wir sagen dazu nur: «Fussballmafia SFV!!». Für den nächsten Match gesehen war dies sehr negativ, denn Bern, unser härtester Konkurrent, stand vor der Tür und unser Topskorer war gesperrt.

Im Abschlusstraining vor dem wichtigen Spiel bekamen wir noch «beste Unterstützung» von einem FC-Mitglied. Dieser erklärte uns, dass wir sowieso nicht aufsteigen würden!! Nach so einem Motivationsschub trafen wir uns in der Wislisau zum Spitzenspiel. Nach dem Einlaufen und Motivationsversuchen von Housi bekamen wir fünf Minuten vor dem Spiel an den Kopf geschmissen: «Welä Löu het d'Idee gha, üsi Täschene vo de D-Juniore i di angeri Garderobe z'schiesse?» Mit solchen Problemen kam unser Junioren-Obmann vor dem wichtigsten Spiel! Leider verloren wir es nach hartem Kampf 3:1, ganz nach dem «Geschmack» von unserem Junioren-Obmann, der später verkündete, dass es schade sei, dass wir nicht noch höher verloren hätten ... «Danke für deine Unterstützung, lieber Bruno».** Enttäuscht gingen wir am Abend in die FC-Baiz (so sagt ihr Ramo) und liessen uns von Marianne & Co. so richtig verwöhnen. «Merci viu mau».

Wir danken Hufsi (so genannt wieder von Ramo, ihr kennt ihn als Housi), der immer an uns glaubte und uns die Unterstützung gab, die wir brauchten. TAUSEND DANK, HOUSI! Wir danken auch den FahrerInnen und Fans, die uns unterstützten und uns «herumschoffierten». Wir wünschen Housi und den Jüngeren, die noch ein Jahr im C absolvieren, weiterhin viel Erfolg. «Wir lieben Euch»! Ein wichtiger Teil unserer Mannschaft wird uns leider Richtung YB verlassen. «Mänu, mir wünsche Dir aues Guete und für di wird Türe bim FC Rüschegg immer offe sy und d Nummer 7 immer parat lige. Bliib so, wie de bisch. Du bisch eifach e geile Siech! Merci für dini Gou! Peace».

*Viele fussballerische Grüsse von einigen C-Junioren*

***(** Anm. der Redaktion: Ausnahmsweise habe ich diesen Artikel so abgedruckt. Ich möchte aber nicht über das Vereinsheft solche Dinge «austragen». Zudem gehört unter jeden Artikel eine Unterschrift, d.h. die Namen der Verfasser).***

Gilgen Holzbau AG
Eidg. dipl. Zimmermeister

**Zimmerei**
**Innenausbau**
**Treppen**
**Bedachungen**

**3183 Albligen**
**Martin Gilgen**
Geschäftsführer
Tel. G 031 741 02 16
Fax 031 741 02 23
Natel 079 408 49 26

RAMSEYER
LANDTECHNIK AG
3088 Rüeggisberg
Telefon 031 809 02 83 Fax 031 809 25 42
LANDMASCHINEN
FORST- UND GARTENGERÄTE
SCHLOSSEREI/HUFBESCHLAG

BÄCKEREI
heiniger
3088 RÜEGGISBERG
visavis -Dorfmarkt
Tel. 031 809 03 12

Chr. Schmutz, Sport
3153 Rüschegg Gambach
Telefon 031 738 88 28
Ski-Sport
Die neuesten Modelle sind eingetroffen!
Ski:
• Salomon
• Rossignol
• Völkl
• Blizzard
• Head
Skischuhe:
• Salomon
• Lowa
• Head
• Günstige Restpaar-Auslaufmodelle und Occasionen
• Sämtliche Service-Arbeiten
• Geschenkgutscheine
• Snowboard- und Ski-Vermietung
Gut beraten – gut gekauft! (ASMAS-Mitglied)

P. Stöckli AG
Strassen- und Tiefbau, 3150 Schwarzenburg
Tel. 031 731 00 34 / 35
Fax 031 731 27 62
Filialen in:
3098 Köniz, 1713 St. Antoni, 3154 Rüschegg Heubach
Aushubarbeiten
Abbrucharbeiten
Kanalisation und Werkleitungen
Bachverbauungen
Beläge und Berandungen
Kipper- und Spezialtransporte
Schuttdeponien
Umgebungsarbeiten
Holzverbau

# Junioren C

Die Vorbereitung fing mit einem Hallenturnier an, aber wir überstanden die Gruppenspiele nicht. Danach ging's aber los: Gegen Worb gewannen wir 7:0. Gegen Wyler verloren wir. Nachher lief es super für uns und wir gewannen fünf Spiele in Folge. Auswärts verloren wir 3:2 gegen Belp. Danach kam das Spitzenspiel gegen Bern. Auch hier verloren wir und damit auch unsere Pole-Position. Das letzte Spiel war gegen Dürrenast. Wir hatten hier sogar noch die Chance, Erster zu werden, aber weil wir verloren, verspielten wir damit unsere letzte Chance. *Silvio, Christian*

Als wir für die Rückrunde trainierten, wussten wir, dass wir besser werden mussten als in der Vorrunde. Wir trainierten nun zweimal pro Woche. Wir standen immer auf dem ersten Platz, bis wir das Spiel gegen Bern verloren. Am Schluss konnten wir dennoch den 2. Platz halten. Wir sind sehr zufrieden, aber wir finden es nicht so motivierend, dass Leute sagen, wir hätten nicht siegen dürfen, weil wir sonst aufgestiegen wären, aber das wäre nur auf dem Papier so. Dennoch hatten wir viel Spass zusammen. *Jonas, Roggli*

Wir gingen mit dem Ziel in die Saison, Erster zu werden. Am Anfang starteten wir sehr gut, wir gewannen alle Spiele. Doch dann verloren wir gegen Belp und Manuel bekam in diesem Spiel die rote Karte. Es waren viele Fehlentscheide; wir waren alle sauer, den das war der unfairste Schiedsrichter, der jemals gegen uns pfiff. Im nächsten Spiel war Mänu gesperrt. Es war das wichtigste Spiel der Saison und wir verloren gegen Bern knapp. Als wir auch den letzten Match verloren, war schon klar, dass wir (nur) Zweite werden würden. So hatten wir das Saisonziel nicht ganz erreicht. Doch wir waren die ganze Saison mit Freude dabei. Es war eine schöne Rückrunde.
*Christoph, Simon, Philipp, Silu*

Diese Meisterschaft war leichter zu bestreiten als die letzte. Die Trainings wurden sehr gut besucht, manchmal war es streng und manchmal etwas leichter. Trotzdem machte es viel Spass und war lustig. Und jetzt sind wir eine der besten Mannschaften der C-Elite-Junioren! *Gürkan*

Nach einem Traumstart in Worb (7:0) verloren wir das zweite Spiel. Man war zum Teil nicht ganz bei der Sache. Trotz schlechten Platzbedingungen musste der Match in Langnau gespielt werden, aber auch dieser wurde gewonnen. Das Spiel gegen Belp war ein regelrechter Skandal (sehr schlechter Schiri). Eine Woche später stand der Spitzenkampf gegen Bern auf dem Programm. Wir fingen gut an, doch nach der Pause war die Luft draussen und wir verloren. Der Match gegen Frutigen (Tabellenletzter) endete fast in einem Debakel, wir gewannen nur mit 6:5. Leider haben wir unser Ziel nicht ganz erreicht und werden die Meisterschaft auf dem 2. Platz abschliessen. *Reto*

# Trainer und Co-Trainer

| | | | |
|---|---|---|---|
| **5. Liga** | Rellstab Hans | 079 328 30 87 | 031 809 31 95 |
| **Senioren** | Gilgen Ulrich | 033 356 29 80 | 079 659 51 23 |
| | Wittwer Martin | 031 819 84 08 | 079 376 88 93 |
| **Junioren B** | Stähli Walter | 079 574 39 85 | |
| | Burri Paul | 031 731 24 97 | |
| **Junioren C** | noch nicht bekannt | | |
| **Junioren D** | Garcia Angel (J+S-Coach) | 033 222 33 60 | 079 315 07 81 |
| | Jost Christoph | 031 809 03 08 | |
| | Ammann Pascal | 079 318 81 25 | |
| **Junioren E** | Beyeler Roger | 079 746 09 12 | 031 809 08 12 |
| | Mader Philipp | 031 809 23 14 | |
| **Junioren F** | Aeschbacher Veronika | 078 730 83 70 | 031 738 92 76 |
| | Ramseyer Yvonne | 079 785 62 59 | |
| | Stirnemann Roger | 078 637 88 36 | |


**LAMM**
**Restaurant**
**Bar**

*D. & T. Allenbach-Stöckli*
*Wislisau • 3154 Rüschegg*
*Tel. & Fax 031 738 81 37*

***Räumlichkeiten***

- *Gaststube (40 Plätze)*
- *Cocktail-Bar*
- *Säli (20 Plätze)*
- *Saal (100 Plätze)*
- *Kinderspielzimmer/-platz*
- *Gartenterrasse*
- *Grosser Parkplatz*

*→ 7 Tage geöffnet ←*




# Junioren D

Wir mussten das Db kurzfristig zurückziehen. Einige Spieler erhielten die Chance, bei YB und Bern-West zu spielen. Damit Spieler nicht bei beiden D-Mannschaften spielen mussten, entschieden wir uns, eine D-Mannschaft zu streichen. Unser Kader wies so 22 Spieler auf. Im ersten Training kamen 15 Stück. Mit einigen Verletzten und «Aussteigern» blieb unser Durchschnitt bei 14 Spielern. Ziemlich schlimm erwischte es Linda Hirter an der Hüfte. Und das schon im zweiten Spiel: Rückrunde aus und Krücken als Begleitung!
Bei den ersten Trainings merkte man eine gewisse Unsicherheit und dass vorher zwei Mannschaften waren. Dies wechselte schnell, als sie auf dem Fussballplatz merkten, das eigentlich alle das Gleiche wollen, nämlich Fussball spielen und gewinnen.
Das wir in eine schwächere Gruppe eingeteilt waren, kam uns recht. Denn in der Vorrunde hatten wir sehr viel «auf den Kopf» bekommen. Die Bilanz der Rückrunde sah da schon besser aus: 2 Siege, 1 Unentschieden und 4 Niederlagen. Obschon wir 3 Matches mehr hätten gewinnen müssen ...
Zwischen den vielen Trainings und Spielen hatten wir noch Turniere. Eins in Laupen, da schieden wir in der Vorrunde aus. Ich glaube, das war wegen der enormen Hitze. Das traditionelle Turnier in Corgémont war auch für mich als Trainer ein echtes Erlebnis. Spass, Fussball, zusammen sein, andere anfeuern, gewinnen, verlieren, einfach glücklich sein!!! Dort traten wir mit zwei D- und einer E-Mannschaft an. Das Da landete auf dem 6., das Db auf dem 11. Platz.

Ich wünsche allen weiterhin viel Spass, Begeisterung und Wille. Aus privaten Gründen kann ich das Training nicht mehr leiten. J+S-Coach bleibe ich aber.

*Angel Garcia*

* * * * * * * * * * * * * * *

**Provisorische Trainingstage und -zeiten:**

| | | |
|---|---|---|
| **Junioren F** | Mittwoch | 17.15–18.30 Uhr |
| **Junioren E** | Mittwoch | 18.00–19.30 Uhr |
| **Junioren Da** | Montag | 18.00–19.30 Uhr |
| | Donnerstag | 18.00–19.30 Uhr |
| **Junioren C** | Dienstag | 18.30–20.00 Uhr |
| | Donnerstag | 18.30–20.00 Uhr |
| **Junioren B** | Mittwoch | 19.15–20.45 Uhr |
| | Freitag | 19.15–20.45 Uhr |
| **5. Liga** | Dienstag | 19.30–21.00 Uhr |
| | Donnerstag | 19.30–21.00 Uhr |

# DONATOREN

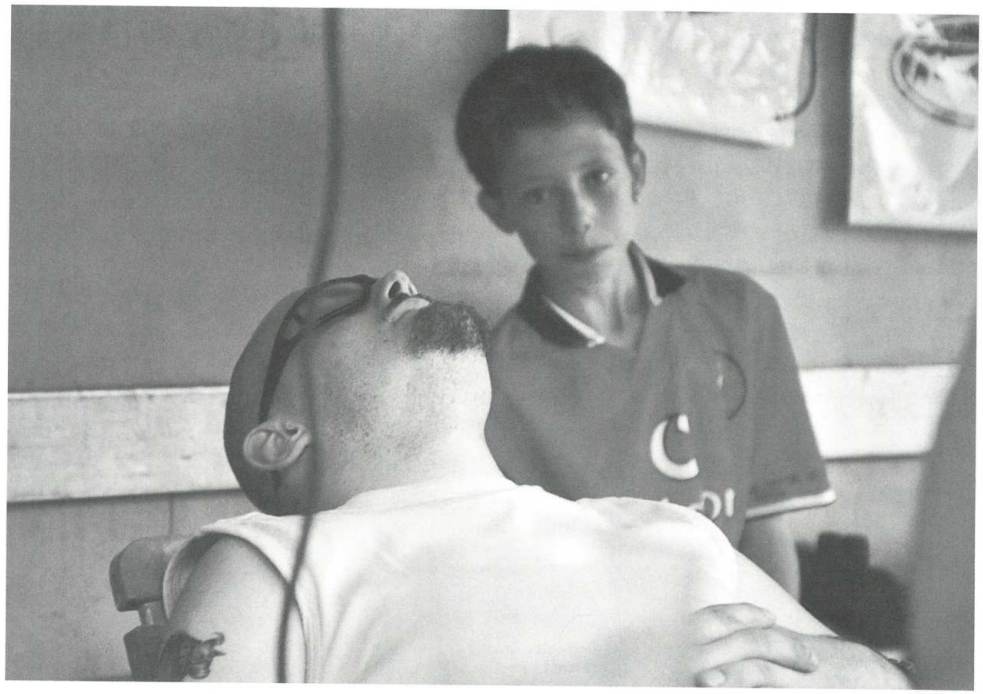
Aebischer Res, Laden, 3159 Riedstätt
Amacher Ursula, Brüggbühlweg 53, 3172 Niederwangen
Arber Werner, Bundsacker, 3154 Rüschegg Heubach
Beyeler Karl und Beatrice, Klostermatte 2 B, 3088 Rüeggisberg
Beyeler Margrit, Hirschhorn, 3153 Rüschegg Gambach
Burri Daniel, Längenboden, 3154 Rüschegg Heubach
Fahrni Elisabeth, Wyssenhalten, 3154 Rüschegg Heubach
Gasser Margrit, Stockmatt, 3154 Rüschegg Heubach
Greinus Monique, Buchen / Stöckli, 3157 Milken
Grünig Werner, Stockmatt, 3154 Rüschegg Heubach
Hostettler Fritz, Pöschenweg 4, 3150 Schwarzenburg
Hostettler Karl, Sangern, 3153 Rüschegg Gambach
Hugentobler Patrik, Dorfstrasse 364, 5054 Kirchleerau
Järmann Fränzi, Dorfstrasse 364, 5054 Kirchleerau
Keusen Hanna, Wyler, 3155 Helgisried,
Kramer Willi, Thalgutstrasse 39, 3114 Oberwichtrach
Leser Dora, Rest. Bären, 3154 Rüschegg Graben
Mast Hanni, Birkenweg 4, 3628 Uttigen
Mühlematter Rudolf, Plötschweid, 3099 Rüti bei Riggisberg
Nydegger Heinz, Chalet Chnütschi, 3154 Rüschegg Heubach
Pauli Hansruedi, Lehn, 3153 Rüschegg Gambach
Ramseyer Hans und Marianne, Schmiede, 3088 Rüeggisberg
Roggli André, Bundsacker, 3154 Rüschegg Heubach
Scheidegger Michael, Wyssenhalten, 3154 Rüschegg Heubach
Spycher Jürg, Dorfstrasse 2, 3150 Schwarzenburg
Stoll Fritz, Stössenried, 3154 Rüschegg Heubach
Stoll Hansueli, Aeugsten, 3154 Rüschegg Heubach
Wenger Fritz, Gambach, 3153 Rüschegg Gambach
Zahnd Willi, Aspenschürli, 3154 Rüschegg Heubach
Zbinden Hans, Aspen, 3154 Rüschegg Heubach
Zwahlen Hanni, Rain, 3099 Rüti bei Riggisberg

**Vielen Dank unseren Donatoren für Ihre Unterstützung!**
Mit mindestens Fr. 100.– sind auch Sie dabei.
Nähere Informationen erhalten Sie bei unserem Präsidenten
Werner Rohrbach, Telefon 031 731 23 05.



# Junioren E

Trotz dreimaliger Aufforderung hat Roger Beyeler keinen Bericht über seine aufgestellte Truppe abgegeben. Das ist eigentlich schade, denn er hätte nämlich über die Turniersiege und 2. Plätze seiner Mannschaft schreiben können. Wenn er so gut als Schreiberling wie als Trainer wäre, würde diese Seite voll sein ... Schade, Roger, denn Deine Jungs hätten auch in diesem Heft ihren Platz gehabt. Vielleicht klappts beim nächsten Mal.



* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *

**Neue «Börse»-Betreiberin: Cornelia Rentsch, Riggisberg**

* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *

***Ein Rabbi im Restaurant. Er bestellt sich eine Suppe. Der Kellner bringt diese und stellt sie auf den Tisch. Er dreht sich um und will gehen, da spricht ihn der Rabbi an: «Probieren Sie mal die Suppe!» Kellner: «Kein Problem, wenn die Suppe zu kalt ist, tausche ich sie aus». Rabbi: «Nein – nein, probieren Sie sie selber mal!» Kellner: «Aber mein Herr, es ist gar kein Problem, ich bringe Ihnen eine neue, wunderbar frische und warme Suppe». Rabbi: «Probieren Sie!» Kellner: «Also ...» Rabbi: «Probieren, habe ich gesagt!» Der Kellner setzt sich: «Wo ist denn der Löffel?» Rabbi: «Eben!»***

# Junioren F

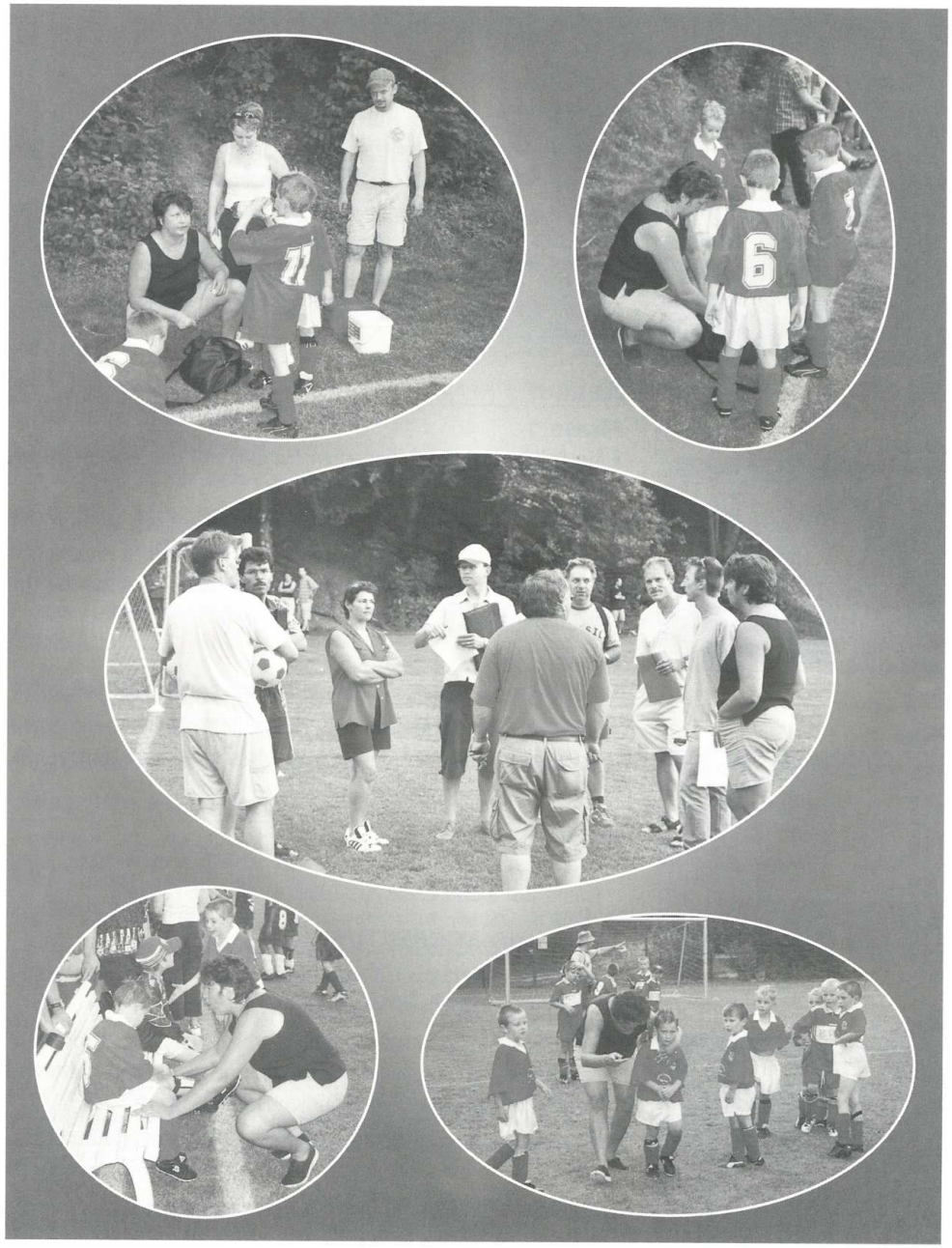
Wieder eine neue Vorrunde: Wir starten mit jungen Jahrgängen und ein paar neuen Gesichtern. In unserem F hat sich einiges geändert.
Vorneweg möchten wir (Veronika und Yvonne) unsere langjährige Trainerin Beatrice Beyeler ganz herzlich verabschieden. Liebe Beatrice, wir danken Dir herzlich! Du hast uns so gut eingearbeitet und uns so viele gute Tipps über das Training mit den Kleinsten weitergegeben. Wir sind schon etwas traurig über Deinen Weggang! Sicher taucht auch in Zukunft hie und da etwas auf, wo wir deine Routine gut gebrauchen könnten. Wir hoffen, dass wir Dich noch öfters auf dem Platz sehen und wünschen unterdessen alles, alles Gute und vorallem gute Gesundheit und mehr Zeit für Deinen Kari!
Weiter sind wir sehr froh über die zukünftige Mithilfe von Roger Stirnemann. Deine spontane Zusage hat uns sehr gefreut und auch etwas «gerettet»! Danke Roger, und auf gute Zusammenarbeit!!!!!
Einige Jungs steigen auf ins E. Das sind: Andrea Schüpbach, Ibrahim Memis, Jonas Althaus, Murat Atris, Sven biterli und Kevin Moser.
Wir lassen sie nicht gerne ziehen und doch ist es Zeit, dass sie noch anderes dazulernen. Wir wünschen Euch viel Glück und hoffen, dass Ihr dem Fussball noch lange erhalten bleibt. «Machets guet»! Es war sehr toll mit Euch.
Allen Eltern und sonstigen Begleitern danken wir für die tolle Unterstützung.

**MERCI VIU MAU – und bis auf ein weiteres!**

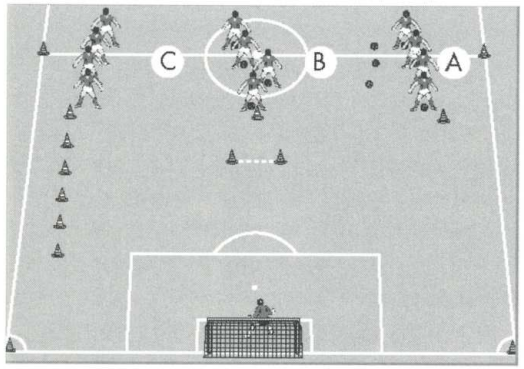
Veronika und Yvonne

*... und das ist der Neue ...*

# Beatrice Beyeler



# Torschuss-Übung

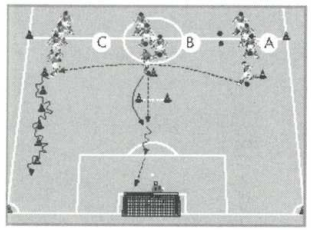



## ORGANISATION

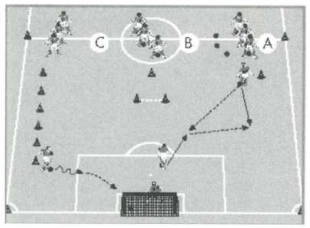
- 1 Spielfeldhälfte mit 1 Tor mit Torhüter als Übungsraum
- 3 Hütchen vor der Mittellinie (ganz links, zentral, ganz rechts) aufstellen, und die Spieler gleichmässig verteilen
- Vor dem linken Hütchen eine Slalomreihe aufbauen
- 10 Meter vor dem zentralen Hütchen ein 3 Meter grosses Hütchentor aufbauen.

## ABLAUF

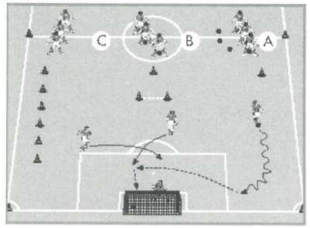
Phase 1




Phase 2




Phase 3




### Phase 1

- Ein Spieler von A schlägt einen Flugball auf den ersten Spieler von C.
- Sobald C den Ball kontrolliert und im Slalom durch die Hütchen dribbelt, spielt der erste Spieler von B sich durch das Hütchentor selbst vor und schiesst mit dem zweiten Ballkontakt auf das Tor mit Torhüter.

### Phase 2

- C schiesst nach seinem Slalomdribbling ebenfalls auf das Tor.
- Nachdem B geschossen hat, läuft er Spieler A entgegen, bekommt ein flaches Anspiel, welches er in den Lauf von A zurückspielt.

### Phase 3

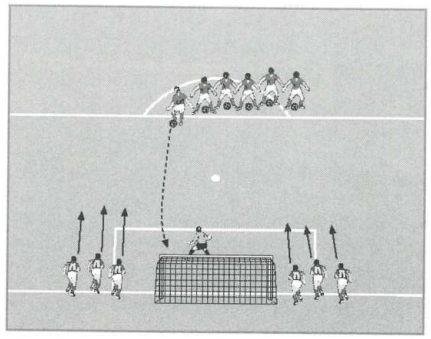
- A dribbelt bis zur Grundlinie und schlägt anschliessend eine Flanke auf B und C, die das Zuspiel verwerten sollen.

## TIPPS UND KORREKTUREN

- Bei dieser Torschuss-Übung sind immer 3 Spieler gleichzeitig gefordert, wodurch die Wartezeiten kurz sind.
- Jeder Spieler hat innerhalb der Übung 2 Aktionen. Ist die eine abgeschlossen, muss er sich sofort umorientieren und die zweite bewältigen (Schulung der Handlungsschnelligkeit).
- Einen Durchgang mit dem schwächeren Fuss durchführen lassen.
- Hohe Belastung für die Torhüter, daher müssen sie sich abwechseln.



# Torschuss-Spiel



## ORGANISATION

- Die Spieler in 2 Mannschaften einteilen
- Einen Strafraum mit 1 Tor mit Torhüter als Übungsraum benutzen
- 1 Gruppe neben dem Tor, die andere 16 Meter davor postieren.

## ABLAUF

- Die Spieler vor dem Tor schiessen nacheinander mit wechselnden Aufgaben auf das Tor mit Torhüter.
- **Aufgabe 1:** Torschuss mit ruhendem Ball.
- **Aufgabe 2:** Torschuss per Dropkick.
- **Aufgabe 3:** Torschuss nach fünfmaligem Jonglieren.
- Bei einem Treffer muss die andere Gruppe zur Strafraumlinie sprinten. Der Letzte dieser Gruppe macht 10 Liegestütze.
- Schiesst ein Spieler über oder neben das Tor, sprintet seine Gruppe zur Torlinie und der Letzte macht auch 10 Liegestütze. Haben alle Spieler der Gruppe geschossen, wechseln die Aufgaben und Positionen.

## VARIATIONEN

- Torschuss nach Zuspiel/Zuwurf des Trainers von der Grundlinie.
- Die Gruppe neben dem Tor läuft rückwärts, auf einem Bein oder mit beidbeinigen Schluss-Sprüngen.

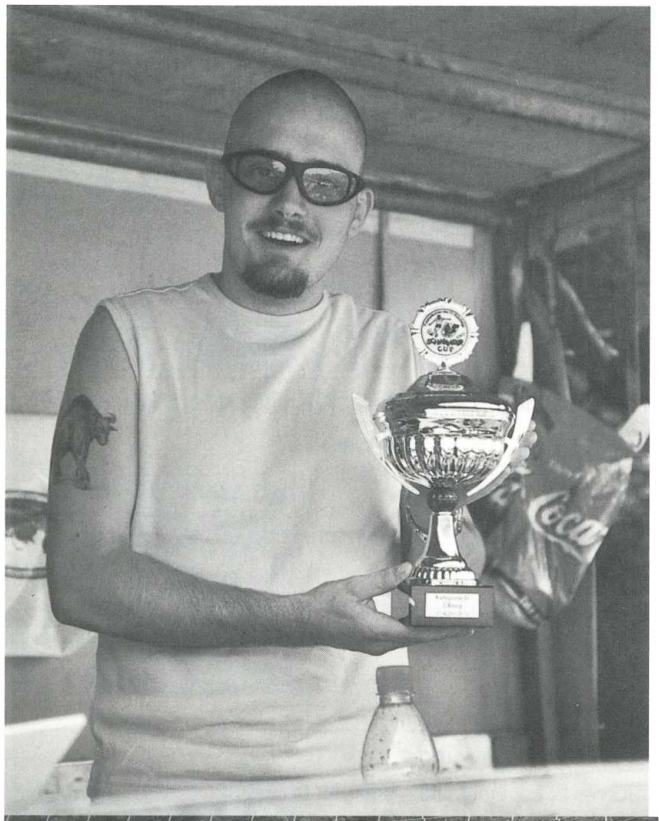
## TIPPS UND KORREKTUREN

- Tore mitzählen lassen, so den Wettbewerbs-Charakter herausheben!
- Bei Frühstart und gleichzeitigem Verschiessen denjenigen auch 10 Liegestütze machen lassen.
- In dieser Übung wird durch Anreize versucht, die Spieler auch am Ende der Trainingseinheit noch zu einem konzentrierten Torabschluss zu veranlassen.

* * * * * * * * * * *

***Ein Angler gibt mächtig an: «Kürzlich habe ich in der Nordsee geangelt. Da habe ich einen Fisch gefangen. Ich sage Dir, wie ich ihn herausgezogen habe, ist der Wasserspiegel gesunken!». – «Da hast Du wohl einen Walfisch gefangen?», fragt der andere. Der Angler lächelt mitleidig: «Walfische? Die nehme ich als Köder ...».***

***Was ist ein Cowboy ohne Pferd? Ein Sattel-Schlepper ...***

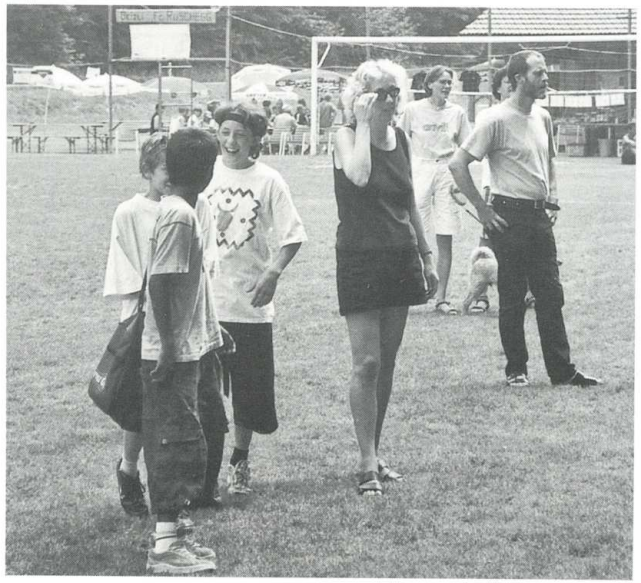


Unter dem Patronat der Metzgerei SCHWANDER, Riggisberg, wurde das Schülerturnier zum 4. Mal durchgeführt. Auch dieses Jahr gab es attraktive Preise zu gewinnen (hier ein Siegerpokal, präsentiert von unserem allseits beliebten Speaker, «Roschée Beyeler»).

Weitere Fotos werden zu Saisonbeginn an einer Kartonwand beim Clubhaus präsentiert.

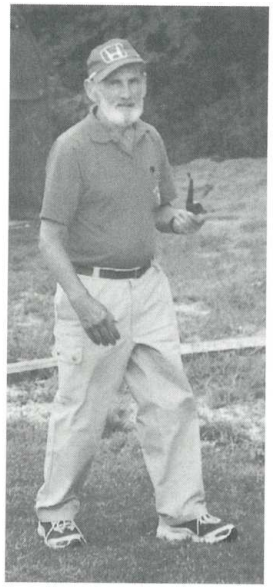
*Bei diesem Schuss würde selbst ein Lothar Matthäus neidisch* ▼

*Manch ein Sieger wurde erst im Penaltyschiessen erkoren*



*Selbst die Prominenz fand den Weg auf den Sportplatz Wislisau ...* ▶

# Interview mit ...



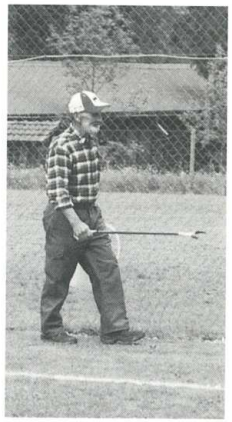
dem **Platzwart** des **FC Rüschegg**

| | |
|---|---|
| Name/Vorname: | **Fritz Stoll** |
| Wohnort: | Stössenried, Rüschegg Heubach |
| Beruf: | Wegmeister |
| Lieblingsessen: | eine gute Gemüsesuppe |
| Lieblingsgetränk: | Milchkaffee |

*Wie bist Du eigentlich zum FC und zum Amt als Platzwart gekommen?*
Das war Chrigelis Idee. Er hat gesagt: «Du könntest doch zwischendurch einmal ins Tor gehen, Grossvater!»

*Was sind typische Tätigkeiten, die Du rund um den Sportplatz ausführst oder anders gefragt, was machst Du ganz genau?*
Säen, putzen, hacken, Häcksel einfüllen um den Zaun. Einfach rund herum alles sauber machen.

*Wieviele Stunden pro Woche wendest Du dafür auf?*
Ist gar nicht auszurechnen!!!



*Was gefällt Dir am Amt als Platzwart?*
Ich habe immer eine Beschäftigung. Es ist schön, wenn man noch für etwas Nützliches da ist.

*Was «nervt» Dich am meisten?*
Man hat abgemacht, dass man nicht auf dem Hauptfeld trainiert, wenn es regnet. Ich glaube, dass darüber aber nur gelacht wird.

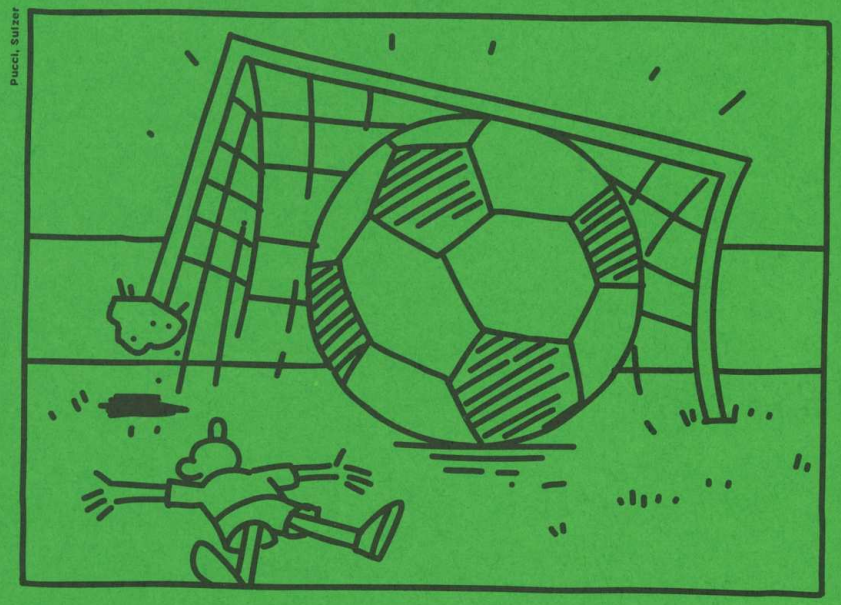
*Was erwartest du von den Trainern und den Spielern inbezug auf den Platz?*
Wenn der Platz nass ist, sollten Sie alle ein bisschen «denken». Aber das ist alles an eine Wand gesprochen ...

*Hast du früher selbst Fussball gespielt oder andere Sportarten betrieben?*
Fussball nicht. Aber ich bin seit 1971 beim Platzgen tätig. Ich war 30 Jahre Präsident beim Platzgerklub Heimberg.

Noch eine Bitte: Ein bisschen mehr Hilfe auf dem Platz könnte nicht schaden!




## Sturmlauf aufs Tor?




## Wir machen den Weg frei!

Ganz egal, ob offensiv oder defensiv, ob privat oder geschäftlich: Mit einem Partner, der Sie auf Ihrem Weg unterstützt, meistern Sie jede Situation.

**Raiffeisenbank Schwarzwasser**
Bahnhofstrasse 10, 3150 Schwarzenburg
Tel. 031 734 55 55 / Fax 031 734 55 54

**Geschäftsstellen:**
3096 Oberbalm
3145 Niederscherli
3148 Lanzenhäusern
3154 Rüschegg Heubach

RAIFFEISEN

# Sicher
# Leistungsfähig
# Regional

SLR

Spar- und Leihkasse
Riggisberg

RBA BANK

Spar- und Leihkasse Riggisberg
Grabenstrasse 7
3132 Riggisberg
Telefon 031 808 08 08
Telefax 031 808 08 18
E-Mail info@slr.rba.ch
www.slr.ch